

# VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES STROMGEBIETES ODER/HAVEL E.V.

---

## *Pressemitteilung*

Berlin, 17.11.2020

### **Fake News an der Oder**

„Mit großem Erstaunen müssen wir zur Kenntnis nehmen, dass jetzt Korruptionsvorwürfe als Argument herhalten müssen, um die Pläne Polens zum Ausbau der Oder für den winterlichen Eisbrechereinsatz zu diskreditieren“, zeigt sich Gerhard Ostwald, Vorsitzender des Odervereins, verärgert. „Die entsprechenden Pressedarstellungen der letzten Tage dazu zeigen, dass sich niemand wirklich mit den Ausbauplänen auseinandersetzt.“

Dazu hier die Fakten:

- Die Ertüchtigung der Oder zum verbesserten Eisbrechereinsatz und die Vertiefung der Klützer Querfahrt zur besseren Erreichbarkeit des Schwedter Hafens für Fluss-/Seeschiffe sind im Deutsch-Polnischen Regierungsabkommen vom 27.04.2015 niedergelegt.

- Der Hafen Schwedt/Oder liegt an der Hohensaaten-Friedrichsthaler Wasserstraße und nicht an der Oder. Von einer Verbesserung der Fahrverhältnisse auf der Hohensaaten-Friedrichsthaler Wasserstraße (HoFriWa) und der Klützer Querfahrt profitiert die gesamte Wirtschaft im Hinterland der Häfen Stettin/Swinemünde und nicht nur die Firma Leipa. Über das Schiffshebewerk Niederfinow ist die HoFriWa mit Berlin und darüber hinaus dem Kanalnetz bis ins Ruhrgebiet und den Rheinmündungshäfen verbunden.

- Im Gegensatz zu Deutschland setzt Polen auf die Binnenschifffahrt als klimafreundlichem Verkehrsträger und ertüchtigt die Oder im mittleren Abschnitt zwischen Breslau und der Grenze zu Deutschland sowie im Rahmen des erwähnten Abkommens auch die Grenzoder.

„Der Oderausbau ist keinesfalls ein umstrittenes Projekt“, merkt Ostwald an. „Im Deutsch-Polnischen Regierungsabkommen ist er beschlossene Sache. Die Vorwürfe, dass die Natur an der Oder nicht ausreichend geschützt werde, müssen im Rahmen eines noch zu schaffenden klimaneutralen Wassermanagements diskutiert werden, das weit über den Fluss hinaus geht.“

In einem ausführlichen Papier zu „Umwelt und Oder-Ausbau“ hat der Oderverein auf seiner Homepage [www.oderverein.de](http://www.oderverein.de) zu allen relevanten Fragen Stellung bezogen.

\* \* \* \* \*

Verantwortl. i. S. d. P.: Gerhard Ostwald, Vorsitzender des Vereins  
VEREIN ZUR FÖRDERUNG DES STROMGEBIETES ODER/HAVEL E.V.  
c/o Gerhard Ostwald, Le Pavillon-Str. 29, 13127 Berlin, Fon +49 30 47480414, Fax +49 30 47480416,  
E-Mail [gerhard-ostwald@gmx.de](mailto:gerhard-ostwald@gmx.de) oder [info@oderverein.de](mailto:info@oderverein.de), Internet [www.oderverein.de](http://www.oderverein.de)